

	<p>Object: Hammerlampe</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Collection: Augenheilkunde Objekte</p> <p>Inventory number: MPV101</p>
--	--

Description

Hammer-Lampe für die augenärztliche Untersuchung des Augenhintergrundes. Die Lampe erzeugt einen dezentrierten feinen Lichtstrahl, sodass man damit den Augenhintergrund ausleuchten und mit einer Lupe (ca. 15-30 Dioptrien) genau betrachten konnte.

Als Energiequelle dient eine 4,5 Volt Flachbatterie.

Dieses Instrument wurde in den 1970er-1980er Jahren in der Uni-Augenklinik Düsseldorf von Prof. Hammerstein benutzt. Es ersetzte dort den bis dahin üblichen Helmholtz-Spiegel (siehe BPV015, BPV039, BPV062). (Quelle: mündliche Auskunft Prof. Hammerstein, Düsseldorf, 2024)

Mithilfe einer solchen Hammerlampe plus Lupe konnten auch ansonsten schwer nachweisbare Einrisse in peripheren Netzhautarealen erkannt werden (Zeitzeuge Augenarzt Christoph Holler, 2024).

Basic data

Material/Technique: Metall, Glas

Measurements:

Events

Was used	When	1970-1980s
----------	------	------------

Who Wolfgang Hammerstein (1940-)
Where Düsseldorf

Keywords

- Augenspiegel
- Diagnosegerät (Medizin)
- Lamp